

Merkblatt

für die Erteilung einer endgültigen Gaststättenerlaubnis gemäß § 2 GastG

Zur Ausübung eines Gaststättengewerbes ist eine Erlaubnis erforderlich.

Der **Gaststättenantrag** ist per Formblatt bei der Stadt Neumarkt i.d.OPf. zu stellen. Der Antrag muss u.a. die im Formblatt genannten Angaben (z.B. Anzahl qm, Höhe der Räume) enthalten.

Für die Erlaubniserteilung sind folgende Unterlagen unbedingt erforderlich:

1. **Polizeiliches Führungszeugnis** der Belegart „0“ für **Antragsteller**
Beantragung bei der Wohnortgemeinde
Verwendungszweck: Gaststättenerlaubnis; Versandanschrift: Stadt Neumarkt i.d.OPf., Ordnungsamt, Postfach 1504, 92305 Neumarkt i.d.OPf.
2. **Auszug aus dem Gewerbezentralregister** der Belegart „9“ für **Antragsteller**
Beantragung bei der Wohnortgemeinde
Verwendungszweck: Gaststättenerlaubnis; Versandanschrift: Stadt Neumarkt i.d.OPf., Ordnungsamt, Postfach 1504, 92305 Neumarkt i.d.OPf.
3. **Bescheinigung nach dem Infektionsschutzgesetz**
Beantragung beim Gesundheitsamt
4. **Unterrichtungsnachweis der Industrie- und Handelskammer**
5. **Miet- oder Pachtvertrag (bei Pächtern)**
6. **Grundriss, Schnitt- und Lageplan von den gewerblichen Räumen**
(bei Ersterteilung und bei Erweiterung)
7. **Einzahlung des Kostenvorschusses in Höhe von 75 % der endgültigen Gebühr, mindestens jedoch 150,00 €**

Es wird vorsorglich darauf hingewiesen, dass mit dem **Betrieb der Gaststätte erst nach Erteilung der vorläufigen bzw. der endgültigen Erlaubnis begonnen** werden darf.

Bei Zuwiderhandlungen muss mit einer empfindlichen Geldbuße gerechnet werden.

Die **Vorläufige Gaststättenerlaubnis** wird erteilt, wenn das polizeiliche Führungszeugnis und die Bescheinigung nach dem Infektionsschutzgesetz vorliegen.

Der **Beginn des Gaststättenbetriebes** ist bei der Stadt Neumarkt i. d. OPf. Gemäß § 14 Abs. 1 Gewerbeordnung – GewO- anzuzeigen.

Mit freundlichen Grüßen